

Strümpfer Vogelschießen: Start mit Fete

STRÜMP (aru) Vom 24. bis zum 26. August findet in Strümp das Vogelschießen statt. Nach drei Jahren Amtszeit wollen die Schützen für seine Majestät Josef V. Arts einen würdigen Nachfolger suchen. Auf der Jahreshauptversammlung gab der Heimat- und Schützenverein (HSV) den Programmablauf bekannt.

„Wir werden am Freitag mit einer Fete beginnen“, sagt Michael Schmidt, Sprecher des HSV. Ab 21 Uhr sollen die „Schürzenjäger DJs“ das Publikum im Zelt auf dem

Fritz-Wendt-Platz, Ecke Osterather Straße/Fritz-Wendt-Straße, begeistern (Eintritt drei Euro/Abendkasse fünf Euro). Am Samstag, 25. August, beginnt der Tag dann um 15.45 Uhr. Nach einem Antreten auf dem Fouesnant-Platz findet in der St.-Franziskus-Kirche ein ökumenischer Gottesdienst statt. „Der König hat es sich nicht nehmen lassen und lädt anschließend zu einem Biwak“, sagt Michael Schmidt.

Am Abend soll dann der letzte Amtstag des royalen Oberhauptes gefeiert werden. Gegen 19.30 Uhr

beginnt im Festzelt der Königsabschiedsabend (Eintritt frei). Mit dabei: die Partybands „Checkpoint 7“ und „Die Kalauer“. Am Sonntag, 26. August, geht es dann an die Gewehre. Nach einem musikalischen Frühschoppen wird der Schützen Nachwuchs um 11 Uhr die Kinder- und Schülerprinzen unter sich ermitteln. „Um 15 Uhr ist dann das Jungschützenschießen“, sagt Michael Schmidt. Das Highlight des Tages wird für 17.30 Uhr erwartet - das Königsschießen. Steht anschließend eine neue Majestät fest,

geht es fast fließend in den Schützenball (Eintritt frei) mit Proklamation des neuen Königs über. „Dann haben wir einen neuen König“, erklärt Michael Schmidt.

Bei der Jahreshauptversammlung gab es auch einen personellen Neuzugang. Sebastian Berger von den Schwarzen Husaren wurde in die Generalität berufen. Wolfgang Möller (3. Vorsitzender), Heinz Baumeister (Geschäftsführer) sowie Hubert van Hees (Musikwart) wurden auf ihren Vorstandsposten bestätigt.